

# Gefühle

Von abgemeldet

**1/1**

Titel: Gefühle

Teil: 1/1

Fanfiction : Yami no Matsuei

Rating: G

Warnung: romance/shonen ai/poem Spielt nach dem Anime

Inhalt: Hisoka erinnert sich an die Ereignisse mit Muraki und Tsuzuki

Pairing: H x T

Disclaimer: Alles, was zu dem Anime/Manga gehört, ist nicht mein Eigentum und ich mache kein Geld damit!

Ich schließe die Augen, will alles vergessen.  
Er hat mir alles genommen, was ich hatte  
Auch wenn das nicht sehr viel war.  
Nie hat mich jemand gemocht  
Alle sahen nur ein Monster in mir  
Dann kam er  
Er sah etwas anderes, doch es war nicht besser  
Ich hätte nie gedacht, dass ich noch mehr verlieren könnte  
Doch er hat es mir gezeigt  
Er nahm mir meine Kraft  
Den letzten Willen zu leben  
Und doch konnte ich nicht sterben

Dann traf ich dich!  
Du warst so anders  
Du gabst mir nie das Gefühl wertlos zu sein  
Bei dir spürte ich nie den Schmerz  
Die Angst vor Berührung  
Du gabst mir den Glauben an mich selbst zurück

Doch wieder kam er  
Wieder nahm er mir alles  
Er nahm mir den Menschen, der mir Halt gab  
Den Einzigen, dem ich etwas bedeutete  
Er nahm dich!

Ich weiß bis heute nicht, was damals passierte  
Du redest nicht darüber  
Aber es muss schrecklich gewesen sein für dich  
So schrecklich wie seine Taten für mich waren  
Ich spüre den Schmerz  
Jedes Mal wenn ich dich berühre  
Und du lässt es immer wieder zu  
Kommst zu mir, wenn er sich in deine Erinnerung schleicht

Du suchst Halt und Schutz bei mir  
So wie ich es bei dir tat  
Noch immer tue  
Manchmal liegen wir nebeneinander  
Ich spüre, was du fühlst  
Und ich bin sicher  
Du weißt, was ich fühle  
Auch wenn ich es dir nie wirklich gesagt habe

Als ich dich in dem Feuer fand hatte ich Angst  
Du wolltest, dass ich dich gehen lasse  
Doch das konnte ich nicht  
Ich brauchte dich  
Brauche dich noch immer  
Und mit jedem Tag mehr

Du hast mir versprochen, mich nicht allein zu lassen  
Ich habe noch nie so großes Glück empfunden  
Du weißt zwar nicht, was alles geschehen ist  
Aber das ist dir nicht wichtig  
Du willst nur für mich da sein  
So wie ich für dich da sein will

Ich merke, dass ich weine  
Du merkst es auch nicht wahr?  
Langsam bewegst du dich  
Siehst mich an  
Deine Hand streicht über meine Wange  
Wischt die Tränen weg  
„Sch .... Ich bin da!“, flüsterst du mir zu  
Ja!  
Du bist da  
Hier bei mir  
Ich spüre dich und deine Gefühle  
Ich will etwas tun  
Zum ersten Mal bin ich bereit  
Bereit dir alles zu zeigen  
Fest schmiege ich mich in deine Arme  
Lasse meine Schilde sinken

Langsam dringen meine Gefühle zu dir durch

Zuerst bist du überrascht  
Du nimmst meine Gefühle wahr  
Spürst sie, so wie ich die deinen  
Du weißt, was es für mich bedeutet, das mit dir zu teilen  
Deine Arme schließen sich fest um mich  
Und du küsst mich sanft auf den Mund  
„Danke!“, höre ich deine leise, sanfte Stimme  
Und dann spüre ich etwas in dir  
Etwas, das ich schon lange bemerkt habe  
Doch du hast immer versucht es zu verbergen  
Zu unterdrücken  
Noch bevor ich richtig verstehe, was gerade in dir vorgeht  
Höre ich noch einmal deine Stimme  
„Ich liebe dich, Hisoka!“

Pures Glück durchflutet mich  
Verdrängt für einen Moment die düsteren Gedanken  
Ich weiß, du spürst es  
Ich bin immer noch mit dir verbunden  
Doch ich will es dir sagen  
So wie du es gesagt hast  
Ich schließe meine Augen  
Suche Mut in mir  
Plötzlich weiß ich  
Genau danach habe ich gesucht  
Nach diesem Gefühl  
Diesem Glück  
Und nun kann ich dir auch sagen was ich fühle  
„Ich liebe dich, Tsuzuki!“